

Dracu mit eigener Bibel im Kirchl

Sebastian Dracu ist nicht gerade dafür bekannt die Kirche im Dorf zu lassen. Beim Kirchl in Oberstrot macht der junge Überflieger jedoch eine Ausnahme und bringt am 06.04.2019 ein Programm mit, dass er so noch nie präsentiert hat.

Aktuell ist der junge Gitarrist viel beschäftigt mit seiner neusten Produktion und den dazugehörigen Verhandlung mit Labels und Agenturen auf nationaler als auch internationaler Ebene. Ganz klar ist für Dracu: nur nach oben geht es weiter und auf seinen zwei deutschen Rock&Pop Preisen (2015 & 2016) will er sich keineswegs ausruhen.

In der Vergangenheit gastierte der 26jährige bereits im Kirchl. Damals spielte er mit seiner Band trotz verhältnismäßig überschaubarer Besucherzahl, über seine Verhältnisse hinaus und erinnert sich an einen Abend an dem er, laut eigener Aussage, selten so gut an der E-Gitarre war.

Das ganze soll sich nun also wiederholen, nur dieses mal hat Dracu keine elektrischen Pläne, sondern will sein Songbuch mitbringen und alle Songs in ihrer Urform präsentieren: Akustisch. Er wird sich an diesem Abend chronologisch voran arbeiten, von den ersten Songs, bis zu den prämierten Nummern, den Dracu Klassikern, bis hin zu Material das noch niemand überhaupt gehört hat. Ergänzt wird das Set mit Hintergrundgeschichten die man so von Dracu bislang noch gar nicht kennt. Ebenfalls werden die ein oder anderen Nummern zu hören sein, die Meilensteine auf dem Weg waren, den der junge Künstler bis jetzt gegangen ist und die maßgeblich dazu beigetragen warum seine Musik so klingt wie sie klingt. Wer sich einen schnulzigen Singer/Songwriter Abend mit einem Streichelzoo-Bubi vorstellt der hat weit gefehlt und kennt Dracu schlecht.

Schlagzeuger Leon Huber wird den jungen Gitarristen auf der Bühne unterstützen und für ein solides Rhythmus-Bauwerk sorgen, das durchaus Nummern beinhalten wird die in einem schnelleren Tempo angesiedelt sind.